

Dialog Lebensmittel

Spitzenverbände der Lebensmittelwirtschaft leben den Dialog mit Politik, Wirtschaft und Verbrauchern auf der IGW 2013

Berlin, 27.01.2013 – Die 78. Ausgabe der größten Verbrauchermesse der Welt, der Internationalen Grünen Woche (IGW) in Berlin, zog auch 2013 fast 410.000 Besucher an zehn Tagen an. Der neue dialogorientierte Gemeinschaftsauftritt der Lebensmittelwirtschaft unter dem Dach des Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e. V. (BLL) und der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie (BVE) erwies sich als Publikumsmagnet. Die Resonanz auf die angebotenen Informationen war sehr groß – insgesamt besuchten über 150.000 Besucher den Messestand. „Das unser neukonzipierter Auftritt so gut vom Messepublikum und der Politik angenommen wurde, ist der Beweis dafür, dass wir mit unserer offenen, selbstbewussten Kommunikation den richtigen Weg gehen“, erklärt der neue BLL- und BVE-Hauptgeschäftsführer Christoph Minhoff. „Wir haben gezeigt, dass wir zum Dialog bereit sind und uns den wichtigen Fragen der Öffentlichkeit stellen. Wir müssen erklären, wer für die hervorragende Qualität unserer Lebensmittel in Deutschland verantwortlich ist und der Branche ein Gesicht geben.“

Im Mittelpunkt des Messeauftritts „Dialog Lebensmittel“ stand dieses Jahr das Gespräch mit Politik, Wirtschaft und Verbrauchern. So überzeugte das Bühnenprogramm mit zahlreichen prominent besetzten Talkrunden. Neben hochrangigen Vertretern aus Fachverbänden und Industrie, die zu den Themen Nachhaltigkeit, Qualität und Kennzeichnung Rede und Antwort standen, waren auch viele Spitzenpolitiker zu Gast, um ihre Standpunkte zu aktuellen Lebensmittelthemen zu erläutern. So begrüßten BLL und BVE u. a. Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, Bundesministerin Ilse Aigner, die niederländische Landwirtschaftsministerin Sharon Dijksma, Berlins regierenden Bürgermeister Klaus Wowereit, die Hessische Staatsministerin Lucia Puttrich, den Vorsitzenden der FDP-Bundestagsfraktion Rainer Brüderle, den Vorsitzenden der Linksfraktion Dr. Gregor Gysi, Staatssekretär Peter Bleser, den Niedersächsischen Landwirtschaftsminister Gert Lindemann sowie die Bundestagsabgeordneten Professor Dr. Erik Schweickert, Hans-Michael Goldmann, Karin Binder und Harald Ebner auf der Dialogbühne. Die Wissenschaft war mit dem Präsidenten des Bundesinstituts für Risikobewertung Professor Dr. Dr. Andreas Hensel vertreten und auch der Verbraucherzentrale Bundesverband kam durch seinen Vorstand Gerd Billen zu Wort.

Neben dem Dialog auf der Bühne klärten die DLG-Experten Stephan Schöller und Professor Götz Hildebrandt über das Mindesthaltbarkeitsdatum und Sensoriktests in der Lebensmittelproduktion auf. Begeisterung bei Groß und Klein entfachten die aus Funk und Fernsehen bekannten Biene Maja und Peb & Pebber, die die jungen Messebesucher zu Turn- und Tanzübungen auf der Bühne motivierten.

Unter dem Motto „Dialog Lebensmittel“ präsentierten sich neben BLL und BVE namhafte Unternehmen und Verbände am Gemeinschaftsstand: Bell Deutschland GmbH & Co. KG, Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V. (DLG), Danone GmbH, Ferrero Deutschland GmbH, Kellogg Deutschland GmbH, Kraft Foods Deutschland, Nestlé Ernährungsberatung und der Bundesverband Deutsche Tafel e.V.

Das BLL-/BVE-Lebensmittelquiz vermittelte vielen Gästen die Kennzeichnungselemente auf Lebensmitteln. Mehr als 3.000 Menschen beteiligten sich an dem Quiz, testeten ihr Wissen zur Kennzeichnung und ließen sich hierzu beraten.

Dialog Lebensmittel

Andrang herrschte auch bei der BLL-/Nestlé-Ernährungsberatung. An zehn Messetagen wurden mehr als 2.800 Beratungsgespräche über eine ausgewogene Ernährung mit interessierten Besuchern geführt.

Im Rahmen des Schülerprogramms nutzen zudem rund 25 Schulklassen mit insgesamt fast 600 SchülerInnen die Möglichkeit, Fragen zu den Stationen des Gemeinschaftsstandes zu beantworten und dafür Stempel in ihrem Power-Pass zu sammeln. Diesen konnte man anschließend in attraktive Preise von Sponsoren wie dem Verband der Wellpappe, Intersnack, Wild, Lindt oder Mars umtauschen.

Neben BLL und BVE zeigten sich auch die Partner sehr zufrieden. Bei der Frühstückinsel von Kellogg Deutschland wurden über 9.000 Cerealien-Proben mit wahlweise Milch, Joghurt oder Quark und frischem Obst gemixt und Messebesuchern zur Verköstigung gereicht. Der Bundesverband Deutsche Tafel e. V. zählte rund 8.000 Besucher, die sich über die ehrenamtlichen Aufgaben informierten und am Glücksrad drehten. Bei Abraham-Schinken beteiligten sich ebenfalls gut 8.000 Messebesucher an der großen Schinkenschätzaktion. Danone nutzte den Messeauftritt um ihre neuen Joghurtprodukte zu verköstigen. Insgesamt wurden mehr als 7.000 Joghurts und Joghurt drinks an die Messebesucher ausgegeben. Gut 2.500 Gäste zählte die Mitnasch-Ausstellung von Ferrero und dem Kindermuseum Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem Infozentrum Schokolade. Über 800 Standgäste erhielten bei dem Sensorik-Parcours der Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e. V. einen faszinierenden Einblick in die Welt der Lebensmittel-Sensorik.

Weitere Informationen finden Sie online unter www.bll.de und www.bve-online.de.



Der Gemeinschaftsstand der Lebensmittelwirtschaft auf der Internationalen Grünen Woche 2013 wird gefördert durch die Landwirtschaftliche Rentenbank.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

BLL: Manon Struck-Pacyna
Tel: 030 / 206143-127
mstruck@bll.de

BVE: Dr. Sabine Eichner
Tel: 030 / 200786-150
seichner@bve-online.de